

16. XII. 1901

Montag

Lieberer Gustav! Ich bin heute mit
Brief von Montag, auf dem die so sehr
wichtigsten, dass du mir die große
Allgemeinheit bringst. Aber glaube
mir, Manier wie du bist und nicht die
anderen zu wissen, das macht mir wie
das gar nicht böse, du wirst lange
nicht bleiben, in jeder Beziehung. Ich
bin, du wirst die dich denken, dass eine
große Mutter und diese Pflichten
geben alle aus, wenn ich dich mit
junge Menschen laud. Ich habe ich heute
in einer großen Gesellschaft auf dem
Berg, die ich die meisten. Ich habe die
heute ganz offen, warum ich nicht auf
Walden gekommen bin, ich habe heute
nicht ein bisschen Nachrichten, sehr
interessant, und das hat mich so sehr
begeistert und aus dem Grunde, dass

ich mich nicht allein auf die Reise ge-
hen will. Ich will auch auf die Reise
mitgehen, seit die fort bis. Solltest du
Morgen bei meiner Ankunft in der
Oper sein, so hinterlasse mir ein
Briefchen, worin ich kommen soll, oder ob ich
in der Oper warten soll. Du ja
wird mich so lange dauern. Ich
wäre, dass ich dich dort
dass es unabweisbar ist, dass ich
nicht so aber alle Geburtstage
von dir an - Ich bin
blau weißt bei den
IV anfallen wird, auf die
soll. Ich bin
werden und
bekommen, aber
lang gesollt, dass ich

nicht angenommen falls. Ob
wird ich bei der
nach
bleib nach

Mals
deiner